

## Rapport du Comité central du 25 février 2019

Anwesend: BECKER P., CLAUDE F., FUSENIG G., HARTERT K., HENGESCH P., HOFFMANN C., HOFFMANN M.,  
KIEFFER C., LECH P., PUNDEL T., RECKERT C., REIFFERS I., SCHUMACHER C.  
Entschuldigt: HEINTZ J., KRECKÉ M., WENER C.

### **Allgemeines**

- ✦ Der Bericht 19/2018 (04/02/2019) wurde angenommen und wird veröffentlicht.
- ✦ Unsere **Assemblée Générale** in Redingen verlief reibungslos. Die Tagesordnung wurde kurzfristig umgeändert, nachdem unser Bildungsminister Claude MEISCH sich angemeldet hatte und der Assemblée einen kleinen Vortrag zum Thema Schule und Sport präsentierte. 42 von 52 Sportsektionen waren anwesend. Die Anfragen der Sportsektionen des Lycée Edward Steichen Clervaux (LESC) und der Ecole Internationale de Mondorf-les-Bains (EIMLB) wurden angenommen, nachdem beide sich vorgestellt hatten. Zu den Sportsektionen bleibt zu bemerken, dass das CAP-FUTUR des LGK nicht mehr existiert und somit wir für nächstes Jahr nur noch 51 Sportsektionen haben. Nach dem Bericht unseres neuen Finanzexperten Kevin HARTERT kam eine unangekündigte Intervention eines Vertreters des LCD zur Dezentralisierung der Laselaktivitäten im Grossherzogtum, um die Kosten für den Transport zu senken. Da die Sportsektion des LCD schon vor 10 Monaten eine Email zum selben Thema an die Lasel schrieb und der Vorstand ihnen eine ausführliche Antwort zurückgab aber nie eine Rückmeldung bekam, erklärte Claude SCHUMACHER sehr sachlich unsere Ansicht zu diesem Thema vor den ganzen Vertretern der Schulen. Der Aktivitätenbericht von Tom PUNDEL kam wie immer sehr gut an. Ausserdem beschloss der Vorstand für nächstes Jahr die Verleihung der Sporttrophäen zu verkürzen, indem alle Challenges zusammen auf die Bühne gerufen und geehrt werden. So werden die 3 besten Sportsektionen, die am Schluss geehrt werden, mehr Aufmerksamkeit gewinnen. Das LGL wurde als Austragungsort für die kommende Generalversammlung festgehalten.
- ✦ **ACADI** hat uns mitgeteilt, dass ihnen keine Plaketten mehr für Medaillen und Trophäen mit dem Lasel-Logo zur Verfügung stehen. Kevin HARTERT wird einen Kostenvoranschlag für 100 oder 200 Stück anfragen und diese dann bestellen.
- ✦ Henning SCHMIDT, Experte und Trainer im **Lacrosse** hier in Luxemburg, hat Kontakt mit Marc HOFFMANN aufgenommen, um seinen Sport in unsere Lasel-Aktivitäten einbauen zu können. Es wurde ihm mitgeteilt, dass er vielleicht zuerst eine Formation für Sportlehrer anbieten könnte und nachher dann eine Einführung in unsere Nachmittagsaktivitäten vornehmen könnte.
- ✦ Claude SCHUMACHER hat einen Design-Vorschlag zur Änderung des **Lasel-Aktivitätenkalenders** vorgestellt. Ein paar kleine Details müssen noch geklärt werden, ehe man ihn den Schulen im 3. Trimester präsentieren kann.
- ✦ Eine Einladung des LJBM zu einer **Wohltätigkeits-Gala** am 1. März 2019 ging in der Lasel ein. Leider kann kein Vorstandsmitglied an dieser Veranstaltung teilnehmen.
- ✦ Die Ehrung der diesjährigen **Skimeisterschaften** findet am 25. April um 19 Uhr im INS statt.
- ✦ Die nächsten **Sitzungen** wurden auf den 18.3. und 29.4. festgelegt.

### **Nationale Veranstaltungen**

- ✦ Die nächsten anstehenden Veranstaltungen wurden kurz besprochen. Einzig bei der **Mountainbike**-Rundfahrt bleibt noch die Frage nach der Nutzung der Umkleideräume im LJBM zu klären. Alle anderen Genehmigungen wurden angefragt.

- ✦ Das Finale im **Futsal** der Seniors Jungen wurde nur unter 3 Mannschaften ausgetragen, da das Fieldgen Forfait erklären musste wegen Semesterferien und weil 3 wichtige Spieler schon ihren Urlaub lange im voraus gebucht hatten. Hier müsste man, wie schon im vorletzten Bericht angedeutet, keine Finalsspiele mehr in die Woche vor den Karnavalsferien legen. Das LTB setzte sich hier gegen das LTC durch.
- ✦ Im **Dodgeball**, das von den Schülern des LJBM organisiert wurde, waren 9 Mannschaften am Start. Das Finale machten das AL, das SLP und das LAMSL unter sich aus. Gewinner waren die Schüler des AL. Da dieses Turnier im Rahmen einer Sportoption stattfindet, steht die Frage nach einer neuen Austragung im nächsten Jahr offen. Da dieses Turnier aber sehr gut ankommt, könnte man diese Organisation mit Hilfe der Lasel weiterführen.
- ✦ Eine Baustelle im „Oachtergäert“ steht der diesjährigen Edition des **Laf Ronderëm de Séi** im Wege. Nach Rücksprache mit der Gemeinde versicherte uns Pierre LECH aber, dass wir dieses Jahr noch durchlaufen können. Für die nächsten 3 bis 4 Jahre ist diese Strasse aber gesperrt und eine neue Strecke müsste für die 40. Edition im Jahre 2020 her. Für diese Jubiläumsedition könnte man wieder „back to the roots“ wie bei der 1. Edition am Marktplatz starten.

## **Internationale Veranstaltungen**

---

- ✦ Matthieu OSCH wird vom 2. – 12. März an der **Winteruniversiade** in Krasnojarsk (Russland) teilnehmen. Da er später anreist, wird er nicht an der Eröffnungszeremonie teilnehmen, sondern nur an seinen Rennen.
- ✦ Die Vorbereitungen zur **Sommeruniversiade** in Neapel laufen auch auf Hochtouren. Bis nächste Woche müssen alle Athleten angemeldet sein. Schwierig ist es hier in der Leichtathletik, da die Saison jetzt erst beginnen wird und die Athleten dann noch ein Minima erreichen können. Auch die Leistungskurve von Flavio GIANNOTTE im Fechten weist nach oben und könnte für eine Nominierung in Frage kommen.
- ✦ Für die anstehenden **ISF-Meisterschaften** wurde noch kein 2. Bulletin verschickt, welcher schon seit ein paar Wochen bei der technischen Kommission liegt. Es gibt also keine genauen Auskünfte über die Organisation vor Ort, noch für die Anmeldeprozedur unserer Athleten. Marc HOFFMANN hat deshalb schon die betroffenen Schulen kontaktiert, um Passnummern, Passfotos und eventuelle Impfungen (Brasilien) schon im Vorfeld zu organisieren. So wird es nicht zur Hektik kommen wenn es bald schnell gehen muss.
- ✦ Carole KIEFFER stellte die neuen **Trainingsanzüge** für die ISF-Teilnehmer vor. Nach Absprache mit Jeff RAACH vom Innenministerium werden diese Anzüge, unter dem Motto „Let's make it happen“, komplett von ihnen gesponsort.
- ✦ Eine **Umfrage zur ISF** wurde von Marc HOFFMANN beantwortet. Hier ging es hauptsächlich um die Teilnahme Luxemburgs an internationalen Meisterschaften und um die Organisation der Meisterschaften im Grossherzogtum. Letztere ist finanziell und organisatorisch nicht möglich.

[CK]